

Vorsicht auf Christkindlmärkten: Dunkle Schatten in festlicher Stimmung!

Die Christkindlmärkte in Österreich ziehen viele Besucher an, bergen jedoch Sicherheitsrisiken durch steigende Diebstähle. Experten geben Tipps.



Wien, Österreich - Die festliche Stimmung auf den Christkindlmärkten zieht Jahr für Jahr unzählige Besucher an, doch diese beliebte Tradition birgt auch Schattenseiten. Vor allem in Österreich ist die Zahl der gemeldeten Taschen- und Trickdiebstähle auf diesen Märkten in den letzten Jahren massiv gestiegen. Wie **ORF Wien** berichtet, gab es im Jahr 2021 knapp 7.000 Vorfälle, 2022 waren es bereits fast 9.000 und 2023 verzeichnete man über 10.000 Fälle. Dies stellt eine alarmierende Entwicklung dar, die sowohl die Sicherheit der Besucher als auch das Sicherheitsbewusstsein beeinflusst.

Berufsdetektiv Alexander Datzer hebt hervor, dass die dichte Ansammlung von Menschen auf den Märkten, kombiniert mit der

vorweihnachtlichen Stimmung, oft zu Ablenkungen führt. Die Besucher sind mit Punsch und Glühwein beschäftigt und machen es damit Dieben leicht, unbemerkt zu agieren. Häufig werden Taschen und Rucksäcke unbeaufsichtigt gelassen, was zu typischen Opfersituationen führt. Um dem entgegenzuwirken, rät Datzer, möglichst wenig Bargeld mitzunehmen und die Umgebung stets im Blick zu behalten. Die Polizei hat reagiert und wird heuer verstärkt auf den Christkindlmärkten präsent sein.

Die Tradition der Christkindlmärkte

Die Geschichte der Christkindlmärkte reicht bis ins Spätmittelalter zurück, wie auf **Christkindlmarkt Bayern** ausführlich beschrieben wird. Angefangen als Verkaufsstände für Winterbedarf, entwickelte sich der Christkindlmarkt im 14. und 15. Jahrhundert zu einer festen Tradition in Städten wie Nürnberg und München. Diese Märkte bieten nicht nur leckere Spezialitäten wie Glühwein und Gebäck, sondern auch handgefertigte Produkte von lokalen Herstellern. Besonders berühmt ist der Nürnberger Christkindlesmarkt, der 1628 urkundlich erwähnt wurde und mittlerweile als Modell für viele andere Märkte gilt.

Heute sind die Christkindlmärkte beliebte Treffpunkte, die sowohl Einkaufsmöglichkeiten bieten als auch ein gemeinsames Erlebnis fördern. Dabei wird zunehmend Wert auf die Regionalität der angebotenen Produkte gelegt. Jedoch stellt die hohe Besucherzahl auch ein Sicherheitsproblem dar, was eine erhöhte Polizeipräsenz und mehr Vorsichtsmaßnahmen nötig macht. So bleibt der Christkindlmarkt ein faszinierender Ort, der sowohl die festliche Stimmung als auch potenzielle Risiken in sich birgt.

Details

Vorfall

Diebstahl

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• wien.orf.at • www.christkindlmarkt-bayern.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at